

Anlage 344,000; das verbreiteste aller deut- chen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Robenheit. Aufsätze Bel lung für Toilette- und Handarbeiten.
Wöchentlich zwei Nummern. Preis jährlich Rthl. 1.28 — 76 Kr.
Jährlich erscheinen:
24 Nummern mit Toiletten- und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garb- und Bekleidungsarbeiten für Damen, Mädchen und Kinder, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Bedürfnisse für Herren und die weibliche Arbeit in ihren ganzen Umrissen.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gelegenheiten der Garberei und etwa 400 Reißerzeich- nungen für Stick- und Quaststiche, Namens-Epigramme u. s. w.
Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buch- handlungen und Buchhändlern. — Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin 23, Postamtliche Straße 38; Wien 1, Dorotheenstr. 3.

Bezirk des Königl. Eisenbahn-Verkehrsamtes.

(Wittenberge-Leipzig.)
Umbau Bahnhof Halle.
Die Lieferung von bearbeiteten Granit- Ecksteinen für die Unterführung der De- lischstraße (rund 70 cbm) ist zu vergeben.
Preisverzeichnis, Bedingungen und Zeich- nungen sind gegen Einzahlung von 1,50 M. von der unterzeichneten Bauinspektion zu beziehen.
Angebote sind unter Benutzung des Preis- verzeichnisses und Beifügung der anerkannten Bedingungen postfrei und mit der Auf- schrift:
„Angebot auf die Lieferung von Granit- Ecksteinen“
bis zum 14. Januar 1888
vormittags 11 Uhr
an einzureichen.
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Halle a. S., den 20. Dezember 1887.
Königliche Eisenbahn-Bauinspektion.
(Cöthen-Leipzig.)

200 Liter Milch
von einem Ackergeräthe frei Haus zu vergeben.
Zu erfragen bei **W. Laue**, Martinsg. 14.
Neue und gebrauchte Möbel, Sa- densrichtungen, Cassafchränke
Lindenstraße 7.
Volks-Kaffee-Küche.
Von heute ab täglich von Vormittags
10 bis 1 Uhr
Bouillon.
Die Verwaltung.

Aur zukt mit dieser Schutzmarke.
Professor Dr. Lieber's
Nerven-Kraft-Elixir
zur dauernden Beseitigung der schlimmsten Nervenleiden, besonders Bleichsucht, Angst- geftalle, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Magen- leiden etc. — Näheres behält das für ständige Verleger, G. Braun, — Gegen stehend, ab. Berlin, zu haben in d. Apoth. in Strassen 11/12, 3 u. 5 M. K.
Haupt-Depot: M. Schulz, Hannover, Escherstr. 10.
Neben-Depot: Apoth. Dr. Bodtner u. Co., Hannover, Escherstraße, Depot:
Zu den meisten Apotheken in Halle a. S. Wobren-Apothete in Dessau, Apoth. H. Kraußhaar in Cöthen, Hof- Apothete in Gumburg.

Empfang wieder
Ein Originalfass
hochfeinen silberseidenen Aftsch.
Caviar von feinsten Geschmack.
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichstr. 56.



Brennholz
trockenes, kiefernnes, in starken Kloben, auch klein gemacht, in Fuhrn frei Haus, offerirt billigst
Gr. Steinstr. 31.
G. Schumann.

Ein Capital von 21000 Mark ist gegen gute Sicherheit mit 4 1/2% per 1 Jahr April d. Js. zu vergeben. Offerten unter **W. N. 1888** in der Exped. d. Bl. erb.
Atelier für Kinstl. Zahnersatz, Plombiren etc.
Hugo Berthold,
Geiststr. 3. I.

Für den redaktionellen und Inseratentheil verantwortlich Julius Bunckell in Halle. — Druck: (s. v. Quadrater) H. Klotzschmann in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Bilanz

des
Beamten-Consum-Vereins zu Halle a. S. (Eingetragene Genossenschaft)
für das Geschäftsjahr 1886/87.

Activa.		Passiva.	
Art.	Post.	Art.	Post.
1. Utenzilen-Conto	1022 M. 03 Pf.	1. Mitglieder-Antheil-Conto	7156 39
Abstreif. 20%	204 „ 41 „	2. Reservefonds-Conto	2210 —
2. Waaren-Vorräthe	2381 17	3. Cautions-Conto	1200 —
3. Faltage-Conto: Berechnete und noch nicht entleerte Fässer	109 75	4. Werthmarken-Conto: Noch im Umlauf befindliche Werthmarken	2803 73
4. Depositen-Conto: Guthaben beim Spar- und Vorbehalt-Verein hier baar	19885 05	5. Afferaten-Conto	65 90
5. Effekten-Conto: a) Werthpapiere des Vereins 15000 M. b) Cautions-Effekten	1200 —	6. Dispositionsfonds-Conto	102 77
6. Zinsraten v. d. Effekt. v. letzten Fälligkeitstermin	75 —	7. Zinsen von den Geschäfts-Antheilen	273 05
7. Cassa-Conto	7 44	8. Faltage-Conto: Berechnete und noch nicht entleerte Fässer	109 75
39476 03		9. Ueberhuß	25554 44

Anfang des Geschäftsjahres waren vorhanden 472 Mitglieder
Es traten ein 40 „
zusammen 512 Mitglieder
Ausgetreten sind im Laufe des Jahres 23 „
Verbleiben am Schlusse des Geschäftsjahres 1886/87 489 Mitglieder
Halle a. S., den 3. Januar 1888.

Der Vorstand.
L. Redtlob. R. Parnicke.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Verfich.-Bestand am 1. Aug. 1887: 69180 Pers. mit 521000000 Mark.
Bausfonds ca. 139000000 „
Versicherungssumme „ausbezahlt“ seit Beginn ca. 190650000 „
Dividende im Jahre 1887: 43% der Normalprämie nach dem alten, 34% bis 125% der Normalprämie nach dem neuen „gemischten“ Vertheilungssystem.
L. Hildenhagen } in Halle a. S.
W. G. Reyer }
Gust. Strasser, in Firma H. G. Strasser in Wettin.



Von Montag früh ab stehen **seine fette sowie große und kleine Vandschweine (halbengl. Race)**
und stets fette Enten zum Verkauf bei
Carl Birke, Giebichenstein, Brunnenstraße 55.
Wir verlegen unser **Comptoir** nach
Hannischstraße 16.

Hallescher Verein für Kohlenbergbau und Briquettesfabrikation,

Actiengesellschaft.
Städtische höhere Töchterchule.
Anmeldungen neuer Schülerinnen für das Schuljahr Oftern 1888/89 bitte ich mir in der zweiten Hälfte des Januar mit Vorlegung der Impf- und Taufscheine mündlich oder schriftlich zu machen.
Sprechstunde Vorm. 11—12 im Schulhause.
Dr. Biedermann.

Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege.

Vorträge zum Besten des Vereins im Volksschulsaale
(Neue Promenade).
Es werden bis zum 15. März in Ganzen 6 Vorträge gehalten, jedesmal am **Donnerstag Abends um 6 Uhr**, von den Herren Pastor **Grüneisen**, Prof. **Dr. Lohs**, Professor **Dr. Löning**, Professor Direktor **Dr. Muff** zu Stettin, Professor **Dr. Dümmler** und Professor **Dr. Dorn**.
Erster Vortrag: **Donnerstag den 12. Januar, 6 Uhr** von Herrn Pastor **Grüneisen** über das Thema: **„Wittib und Jenuit.“**
In Interesse unserer zahlreichen armen und kranken Pfleglinge bitten wir unsere Mitglieder um recht zahlreiche Begehung an diesen Vorträgen.
Willeis zu denselben sind in der Buchhandlung von **Schroedel & Simon** (Markt 23) zu haben; Abonnementbilleis für sämtliche 6 Vorträge zu 3 Mark, Willeis für jeden einzelnen Vortrag zu 1 Mark, letztere sind auch beim Eingang in den Saal zu haben.
Der Vorstand, Wächter.

Allen Haushaltungen, Kranken- fassen u. i. w. wird als rühmlichst bewährtes **Vollmittel** bei Eiterungen, Geschwülsten, Karbunkeln, Drüsen, Abscessen, Knochenfraß, Krebschäden, Salzlauß, Frost- und Brandwunden, Hautentzündung, Hühneraugen, Brust- und Magenleiden, Wicht und Nerven- matismus u. s. w. das von den **höchsten Stellen amtlich geprüfte**
Ringelhardt-Glöcknersche Wund- u. Heilpflaster*)
gewissenhaft empfohlen. Das Pflaster heilt schnell und sicher.
*) Mit Schutzmarke **RZ** auf den Schachteln zu beziehen a 25 u. 50 Pfg. (mit Gebrauchsanweisung) aus den **bekanntesten Apotheken.** Alteste liegen daselbst aus.
NB. Bitte genau auf obige Schutz- marke zu achten.
Neue und gebrauchte Möbel aller Art verkauft billig Brnostraße 6.

Einem herrschaftlichen, mit guten Zeugnissen versehenen Diener, welcher verheirathet aber kinderlos ist, sucht zum hal- bigen Antritt
Commerzienrath Dehne.
Ordl. Pferdeklecht gr. Steinstr. 51.
Zur Aufwartung
wird ein **ordentliches Mädchen** gesucht. Zu erfragen in der Expedition des Tagebl.

Gr. Steinstraße 10 Part.-Käume im Hof zu Comptoir u. Niederlagen oder ruh. Geschäftsbetrieb geeignet per 1. April oder sofort a 400 Mark zu vermieten.
Eine **Wohnung** für 65 Thlr. ist an kinderlose Leute zum 1. April zu vermieten Markt 11. Näheres bei **Schmeisser, Markt 13.**
Schöne freundliche **Wohnung** findet eine ältere Dame per 1. April cr. in meinem vor einigen Jahren neu erbauten Hause.
Bernh. Opitz, Alter Markt 26.
Ein ummöbl. Zimmer zum 1. Febr. 2 ummöblirte Zimmer zum 1. April zu vermieten
Königstraße 15, part.

Gedenket der hungernden Vögel!

Ostern d. Js. ist zu vermieten:
die **Bel-Etage Friedrichsplatz 4**, für 1200 M.,
die **Bel-Etage Albrechtsstraße 30**, für 800 M.,
eine **Parterre-Wohnung Buchererstraße 40**, für 360 M.
und ebenfalls ein großer Laden.
Näheres **Steinweg 33.**

Brunnenplatz 9 ist zum 1. April cr. die 2. Etage zu vermieten. Preis 350 A.
Näheres **gr. Steinstraße 19 i. Compt.**

Grosser Sandberg 8

ganz nahe der Leipzigerstraße sind 2 fremd- liche Wohnungen von je 3 Stuben, Kammer, K. nebst Zubehör für 450 und 350 Mark per 1. April cr. zu vermieten. Näheres **Pockstraße 8, II.**
Unweit vom Bahnhof u. Mitte d. Stadt ist zum 1. April 1888 1 Wohnung besteh. aus 5 Zimmern, von denen 1 in Kammern getheilt werden kann, Küche u. für 825 A zu vermieten. **Charlottenstr. 18, p.**
Eine **Wohn.** sog. gr. Zimmer, Pr. 375 A am 1. April z. bez. Zu erfr. Glauß, Kirche 3.

Wilhelmstr. 15a 1. u. 2. herrschaftl. Etage zu verm. Zu erfragen **Garz 46.**
Parterrewohnung besteh. aus 6 heizb. Zimmern, Küche u. Zubehör, mit od. ohne **Stallung und Wagenremise** zum 1. April zu vermieten. **Buchererstraße 36.**
1 **Wohnung** für 130 Thlr. s. 1 April zu vermieten. **Brüderstraße 9.**

Germestraße 4
Herrschafftliche I. und II. Etage sofort oder 1. April zu vermieten.
Wohnung, Stube, Kammer, K. und Zubehör für 120 Mark 1. April zu beziehen. **Geiststraße 57, I.**

Mittl. Vaden

in guter Geschäftslage, 1. April oder auch früher zu beziehen. Näheres **Geiststraße 57, I.**

Die Volksschule

befindet sich **Brnostraße No. 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird.
Anweisungen auf ganze Portionen a 25 Pfg., auf halbe a 13 Pfg., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können sind nur bei **Herrn Louis Sany**, große Ulrichstraße 24, zu haben.
Die Verwaltung der Volksschule.

K. 180

Weiterer Brief liegt unter bekannter Adresse.
Königstraße 15, part.

